

**Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe**  
**„Lernförderung“**

Füllen Sie diesen Antrag bitte (ohne die grau unterlegten Felder) in Druckbuchstaben aus. Bitte beachten Sie die „Hinweise zum Ausfüllen des Antrages auf Leistungen für Bildung und Teilhabe“ auf der Rückseite!

| Dienststelle   |  | Team   |   | Eingangsstempel  |  |
|--|--|--|---|--|--|
| <b>Empfänger von:</b> <input type="checkbox"/> Wohngeld/Lastenzuschuss <input type="checkbox"/> Kinderzuschlag <input type="checkbox"/> Sozialhilfe <input type="checkbox"/> Asylbewerberleistungsgesetz |  |  |   |  |  |
| <b>Antragstellung</b> <input type="checkbox"/> ab sofort <input type="checkbox"/> ab   |  |  |   |  |  |
| Name, Vorname<br>(der Antragstellerin/des Antragstellers)  |  |  | Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort) |  |  |
| IBAN:  |  |  | BIC:  |  |  |
| <b>A. Für (Kind)</b>   |  |  |   |  |  |
| _____  |  | _____  |   | _____  |  |
| (Name)   |  | (Vorname)                                      |   | (Geburtsdatum)   |  |
| werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt:   |  |  |   |  |  |
| <input type="checkbox"/> <b>für eine ergänzende angemessene Lernförderung</b>  |  |  |   |  |  |
| Folgende Schule wird besucht:  |  |  |   |  |  |
| .....  |  |  |   |  |  |
| <b>Nachweis des Bedarfs:</b>   |  |  |   |  |  |
| <input type="checkbox"/> Eine Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit der Lernförderung wurde vom Klassenleiter ausgestellt und liegt dem Antrag bei   |  |  |   |  |  |
| <input type="checkbox"/> Zwischenzeugnis (falls vorhanden) mit gefährdeter Versetzung  |  |  |   |  |  |
| <input type="checkbox"/> Angebote von Anbietern der Lernförderung  |  |  |   |  |  |
| Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.  |  |  |   |  |  |
| (Ort / Datum)  |  | Unterschrift Antragstellerin/<br>Antragsteller |   | Ort / Datum  |  |
|  |  |  |   | Unterschrift des gesetzlichen<br>Vertreters minderjähriger<br>Antragstellerinnen / Antragsteller |  |

Hinweis: Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis (vgl. auch Kapitel 18 des Merkblattes). Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 – 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67 a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben.

## **Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe für:**

### **„Lernförderung“**

#### **1. Wer hat Anspruch?**

Schülerinnen und Schüler, denen

- Kinderzuschlag und/oder Wohngeld, oder
  - Leistungen nach dem SGB XII (3./4. Kapitel), oder
  - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz gewährt werden und
  - wenn die Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, d. h.
- das Erreichen der wesentlichen Lernziele (Versetzung) gefährdet ist und dies bei Erteilung von Lernförderung abgewendet werden kann und
  - der Leistungsrückstand nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen ist und
  - geeignete kostenfreie schulische Angebote zur Lernförderung nicht bestehen.

#### **2. In welcher Höhe wird die Leistung gewährt?**

Der Bedarf an Lernförderung wird vom Landratsamt individuell auf der Grundlage der Bescheinigung der Schule bzw. des Zwischenzeugnisses festgestellt.

#### **3. Wie wird die Leistung gewährt?**

Über die Gewährung der Leistung wird vom Landratsamt ein Bescheid an den Antragsteller, sowie in Abdruck an den Anbieter erteilt.

Der Anbieter sendet die Rechnung an das Landratsamt. Dort wird der Betrag direkt an den Anbieter überwiesen.

**ACHTUNG:**      **VORSPRACHE BILDUNG UND TEILHABE**  
**im JOBCENTER PFAFFENHOFEN, Hauptplatz 39, 85276 Pfaffenhofen**  
**3.Stock Zimmer 313 (Fr. Fuchs) und 314 (Fr. Beschid)**

**Anträge sind zu richten an:**

Landratsamt Pfaffenhofen  
 -Soziales-  
 Bildung und Teilhabe  
 Hauptplatz 22  
 85276 Pfaffenhofen  
 Tel. 08441/ 27-365 und 27-366

**Vorzulegende Nachweise:**

- Wohngeldbescheid bzw. Bescheid über Kindergeldzuschlag ODER
- Leistungsbescheid der Asylbewerberleistungen
- Nachweise über entstehende Kosten